

UMWELTFÖRDERUNGEN IN DER KPC

BERATEN. FÖRDERN. UMWELT SCHÜTZEN.

Kommunalkredit Public Consulting (KPC) auf einen Blick



Geschäftsbereiche

- Spezialisiert auf das Management öffentlicher Förderungen, Förderprogramme und Consultingdienstleistungen
- Fokus liegt auf Klima- und Umweltschutzprojekten in den Bereichen:



**Biodiversität und
Flächenrecycling**



**Erneuerbare
Energie und
Energieeffizienz,
Kreislaufwirtschaft**



**Mobilitäts-
management**



**Siedlungswasser-
wirtschaft,
Hochwasserschutz
und
Altlastensanierung**



**Internationaler
Klimaschutz und
Klimafinanzierung**



Partner der öffentlichen Hand

- Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK)
- Klima- und Energiefonds
- Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus
- Bundesländer

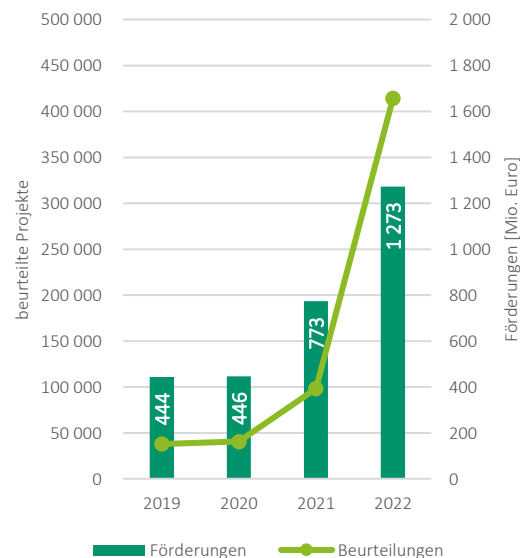


Förderinstrumente

- Umweltförderung
 - Betriebliche Umweltförderung
 - Altlasten
 - Gewässerökologie
 - Siedlungswasserwirtschaft
- Biodiversitätsfonds
- Sanierungsoffensive/ Raus aus Öl und Gas
- Reparaturbonus
- EFRE/ ELER Regionalförderung

KPC-Abwicklungszahlen 2022

Abwicklungszahlen KPC 2022					
Beträge in Mio. Euro	Beurteilungen	Investitionen	Förderungen	Endabrechn.	Auszahlungen
Umweltförderungen des Bundes	336.633	3.651,9	937,5	334.558	826,5
Siedlungswasserwirtschaft	1.505	505,0	90,6	1.314	276,9
Gewässerökologie	43	12,3	8,0	32	5,7
Hochwasserschutz	579	175,6	79,1	705	96,4
Umweltförderung im Inland	6.325	780,8	159,0	5.838	73,4
Klimafreudliche Fernwärme / Fernkälte	8	12,2	3,0	0	0,0
Sanierungsoffensive	47.216	1.522,0	355,8	45.729	321,3
Kreislaufwirtschaft	106	158,0	56,4	0	0,0
Reparaturbonus	280.591	59,0	28,1	280.492	28,1
Flächenrecycling	7	0,5	0,4	0	0,0
Altlastensanierung	13	141,2	127,3	12	22,4
Biodiversitätsfonds	10	2,5	1,1	0	0,0
Waldfonds	65	158,5	11,2	0	0,0
klimaaktiv mobil	0	0,0	0,0	13	0,1
Internationale Klimafinanzierung	5	2,9	2,9	3	2,2
EU-Kofinanzierungen UFG	160	121,5	14,6	420	0,0
Klima- und Energiefonds	75.849	2.265,4	331,6	70.987	179,6
Photovoltaik und Solaranlagen	32.985	571,5	100,0	30.997	84,0
Mobilitätsmanagement	41.310	1.559,7	178,4	37.758	90,5
Arbeitsprogramme	597	72,6	43,6	280	5,2
EU-Kofinanzierungen	957	61,6	9,7	1.952	0,0
Sonstige Förderungen	1.873	98,0	4,1	559	2,2
Ökostrom - Wasserkraftwerke	2	2,6	0,8	12	0,0
Salzburg	12	1,1	0,2	142	1,9
Tirol	1.645	85,0	2,5	55	0,0
Vorarlberg	115	7,6	0,3	106	0,2
Wien	99	1,7	0,4	244	0,0
Summe	414.355	6.015,3	1.273,2	406.104	1.008,3



durch die Darstellung in Mio. Euro können sich Rundungsdifferenzen ergeben

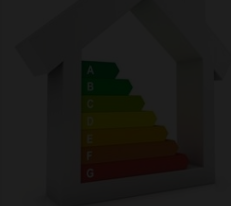
Erneuerbare Wärmeerzeuger

- Biomasseeinzelanlagen und Mikronetze
- Nahwärmeprojekte (Heizzentrale und Verteilnetz) & Fernwärmeanschlüsse
- Wärmepumpenanlagen
- Innovative Wärmenetze & Energiezentralen

Fördersatz: zwischen 25 und 35 % der Investitionsmehrkosten für Anlagen \geq 100 kW therm. Nennwärmeleistung

Beratungsangebot zum EU-Innovationsfonds

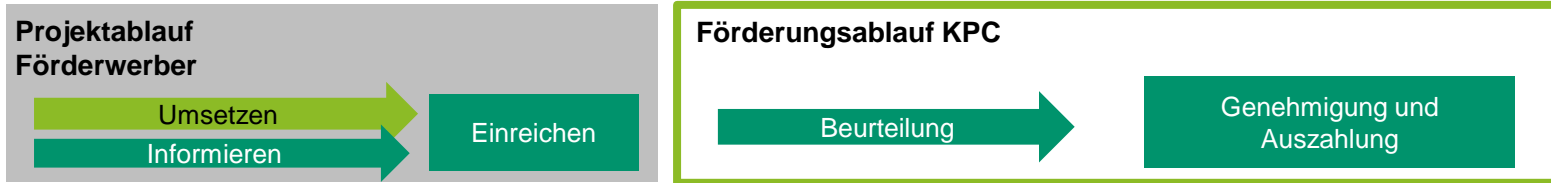
- Angebots eines beratenden Begleitprogramms im Auftrags des BMKs.
- Ziel: österreichische Projekte auf nationaler Ebene bei der Einreichung zum EU-Innovationsfonds zu unterstützen.
- Nächste Ausschreibung: am 30.03.2023 (Projekte < 7,5 Mio. € Investitionskosten)



Quelle: froxx / Shutterstock.com

Ablauf Förderungsantrag

Einstufige Pauschalförderung (Einreichung nach Umsetzung)



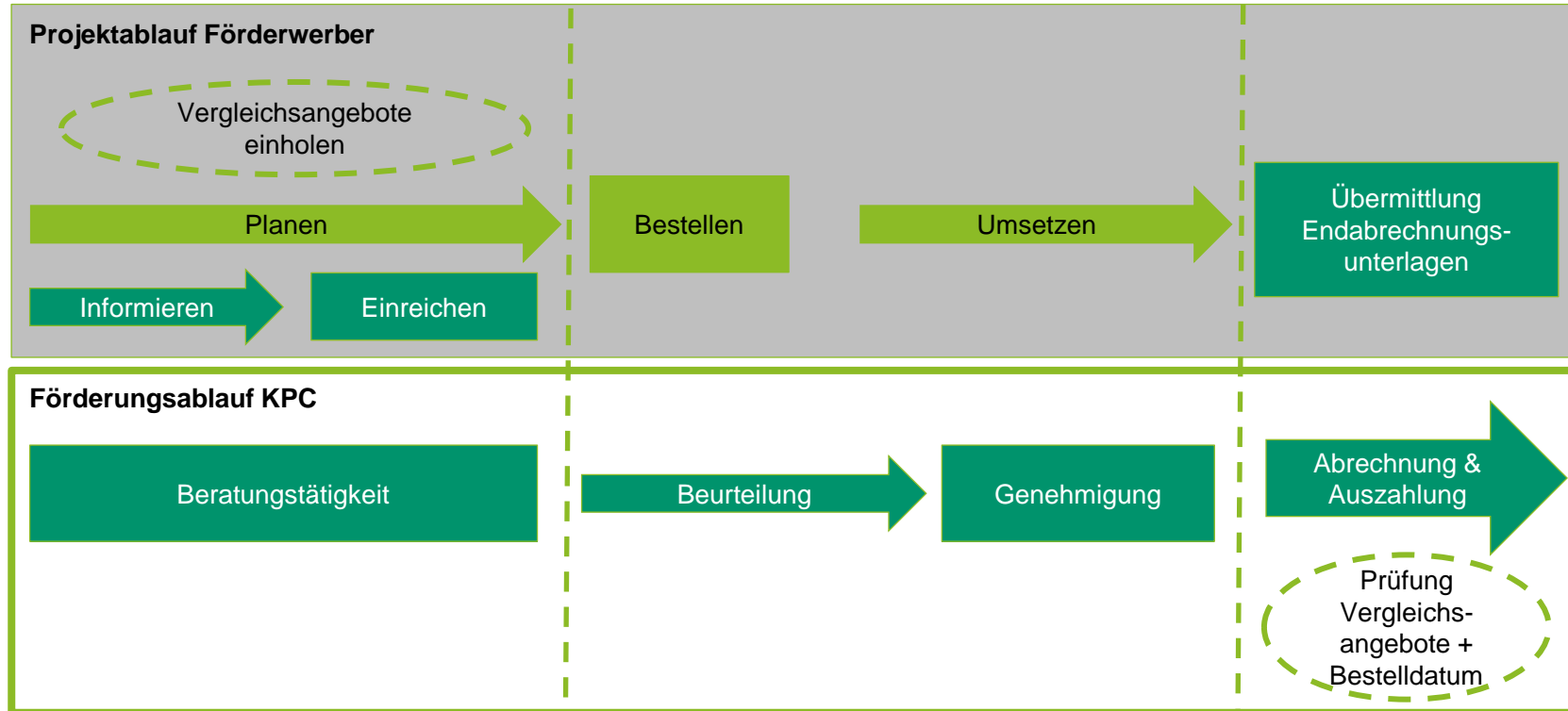
- Einreichung mit Rechnung (max. 6 Monate nach Rechnungslegung)
- nur „De-minimis“ Förderungen → bereits genehmigte „De-minimis“ Förderungen des Unternehmens (inkl. verbundene Unternehmen) reduzieren Förderungsspielraum

Pauschalförderungen

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> • Holzheizungen < 100 kW • Fernwärmeanschluss < 100 kW • Wärmerückgewinnungen < 100 kW • Solaranlagen < 100m² • Wärmepumpen < 100 kW_{th} | <ul style="list-style-type: none"> • LED-Systeme im Innenbereich < 20 kW • Energieeffiziente Kühl- und Gefriergeräte • Netzverdichtung bis 25 Abnehmer und max. 50 kW/Übergabestation • E-PKWs und E-Ladeinfrastruktur |
|---|---|

Ablauf Förderungsantrag

Zweistufige Standardförderungen (Einreichung VOR Bestellung)



Grundbegriffe

zur Förderungsermittlung

Förderungsfähige Investitionskosten

Müssen in unmittelbaren Zusammenhang mit der Erzielung des Umwelteffektes stehen

Förderungsfähige Investitionsmehrkosten

- Finanziellen Mehraufwand zur freiwilligen Erreichung eines Umweltschutzzieles
- Übertreffen einer Richtlinie/Norm/Behördenaufgabe
- Mehraufwand gegenüber dem Istzustand bei klar abgrenzbaren Kosten für die Umweltmaßnahme
- Mehraufwand gegenüber einer Maßnahme gleicher Kapazität ohne vergleichbaren Umwelteffekt → Referenzanlage(n) (Kessel, techn. Anlage,...)

Förderungsbewertung

= Investitionsmehrkosten x Förderungssatz (+ Zuschläge)

Begrenzt durch

- Max. benötigte Förderung lt. Förderungsantrag
- Ausmaß der erzielten CO₂-Reduktion („Umweltdeckel“)
- Technische Parameter (Euro pro eingesparte kWh/a, Euro pro kW, Euro pro m²,...)

Was macht einen Förderantrag erfolgreich?

Vom Projektbeginn bis zur Endabrechnung (nach AGVO)

Projektidee Planung

Gute Planung und
Vorbereitung

- Wo gibt es Informationen: Informationsblätter mit Förderbeschreibung und Förderbedingungen
- Welche Fristen sind zu beachten?
- Was ist von Anfang an zu berücksichtigen (technische Voraussetzungen)?

Unterlagen
beschaffen und
aufbereiten

- Technische Beschreibung
- Darstellung Energieeinsparung
- Darstellung der Alternative
- Angebote/Kostenvoranschläge

Weitere
Förderungen
beachten

- Kombination mit Landes- oder Gemeindeförderungen
 - Kombination von Förderungen AWS und ÖHT für bestimmte Förderungsinstrumente
- bis zu den förderrechtlichen Höchstgrenzen

Was macht einen Förderantrag erfolgreich?

Vom Projektbeginn bis zur Endabrechnung (nach AGVO)

Antragstellung

Zeitpunkt

- vor dem frühesten Zeitpunkt aus Bestellung – Lieferung – Leistung
=> vor Verpflichtung, die die Investition unumkehrbar macht

Benötigte
Förderung

- Angabe der benötigten Fördermittel aus EU- und nationalen Mitteln, die zur Umsetzung des Projektes benötigt werden
- Achtung: dieser genannte Betrag begrenzt die Förderungshöhe
- keine höhere Förderung möglich

Angebote/Kosten
Einreichung

- Detaillierte Kostenaufstellung eines qualifizierten Planers bzw. bereits vorliegende Angebote und Kostenvoranschläge für die geplante Maßnahme

Endabrechnung

Rechnungen/
Kosten
Endabrechnung

- Auszahlungsbedingungen erfüllt?
- Bestelldatum nachweisbar
- Zahlungsbelege oder Bestätigung Bank
- Vorlage Vergleichsangebote (gleich einholen, müssen bei Endabrechnung vorgelegt werden)
- ACHTUNG: keine Kostenerhöhungen bei Endabrechnung

Kontakt zu uns...

„Es gibt einen Weg zur KPC und das ist www.umweltfoerderung.at“



FÖRDERUNGEN FÜR
PRIVATPERSONEN **BETRIEBE** GEMEINDEN FÖRDERINSTRUMENTE

Karriere Publikationen Aktuelles Meine Förderung 

Umwelt fördern ist ein gutes Geschäft.

- Erleichterte Einreichung über die [Onlineplattform](#)
- Alle Informationen zum Download verfügbar
- Gesteigerte Transparenz durch [MEINE FÖRDERUNG](#)
- Uploadmöglichkeiten für sämtliche Unterlagen
- Alle Telefondurchwahlen gut zu finden zu Ihren Ansprechpartnern
- Anmeldung zum [NEWSLETTER!](#)

[Wir beraten Sie gern!](#)

GET IN TOUCH.

Simon Schüppler

Kommunalkredit Public Consulting GmbH
S.Schueppler@kommunalkredit.at



CALL US

+43 1 31631



EMAIL US

kpc@kommunalkredit.at

KOMMUNAL
KREDIT
PUBLIC CONSULTING

BERATEN.
FÖRDERN.
UMWELT SCHÜTZEN.